

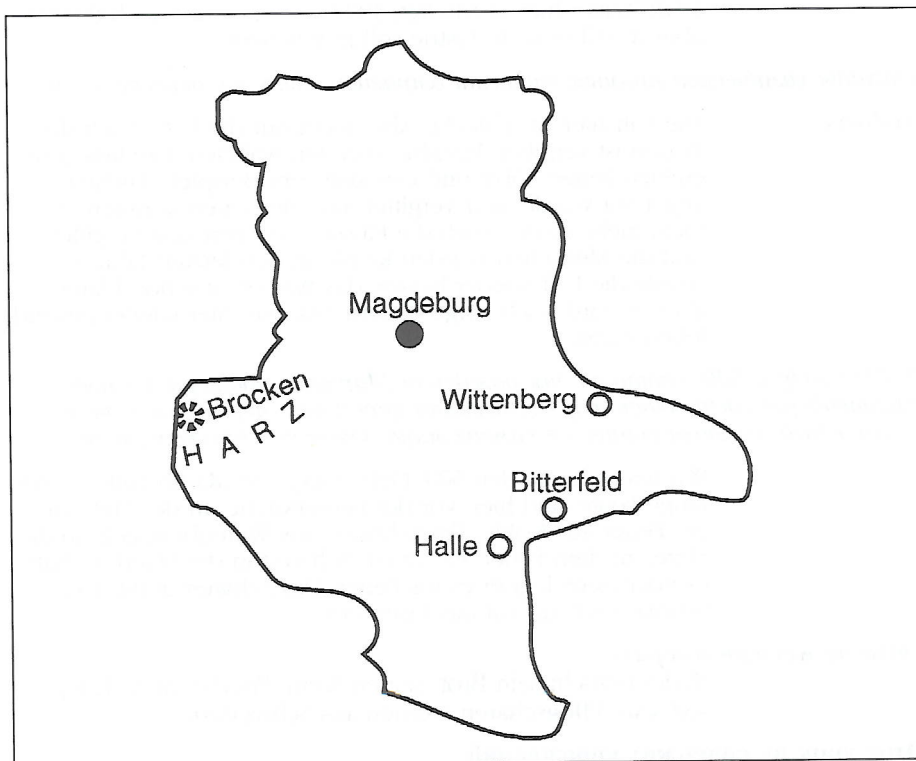
## Sachsen-Anhalt: Natur – Industrie – Religion

### Общие сведения

#### Запомните!

Этот урок не содержит новой грамматики. Он даёт общее представление о восточной федеральной земле Саксония-Ангальт. Это одна из пяти федеральных земель, вошедших в состав Федеративной Республики Германии в 1990 году после воссоединения ФРГ и ГДР. Пять новых земель охватывают территорию бывшей ГДР.

#### Sachsen-Anhalt



*Андреас решил подняться на самую высокую вершину Гарца Броккен. С 1952 и по 1989 год доступ к Броккену был закрыт, так как здесь проходила приграничная зона ГДР.*

Andreas: Wie man weiß, wandern die Deutschen gern – ich übrigens auch. Deshalb bin ich in den Harz gefahren, um endlich auf den Brocken zu steigen. Hier, mitten im Harz, war nämlich die deutsch-deutsche Grenze. Von 1952 bis Ende 1989 konnte man nicht auf den Brocken gehen – alles gesperrt. Aber diese Zeit ist ja vorbei.

*Андреас едет в центр химического производства в окрестностях Биттерфельда. В этих местах уже в средние века добывали полезные ископаемые.*

Andreas: Nun fahre ich von Halle nach Bitterfeld. Der Boden hier ist sehr reich: Schon im Mittelalter wurde in Halle Salz abgebaut. Später kam der Abbau von Braunkohle dazu. Und heute? Obwohl ich die Fenster geschlossen habe, stinkt es. Noch 15 Kilometer bis Bitterfeld, aber man riecht schon die Chemieabgase. In und um Bitterfeld war das Chemiezentrum von Ostdeutschland – Plastik, Düngemittel, Kautschuk und anderes wurden hier hergestellt. 300.000 Menschen haben zu DDR-Zeiten hier gearbeitet, 1992 waren es nur noch 80.000 – aber die Chemie-Industrie soll hier bleiben.

*Отходы химической промышленности отравили здесь все окрестности.*

Andreas: Die Luft hier ist schlecht. Aber nicht nur die Luft. Auch der Boden ist vergiftet. Vergiftet von den Abfällen. Die ließ man einfach liegen. Obst und Gemüse zum Beispiel, das hier angebaut wurde, war vergiftet. Die Menschen konnten es nicht mehr essen. Auch die Flüsse und Seen sind vergiftet – und die Menschen wurden krank. In den letzten Jahren wurde die Luft wieder besser, das Wasser ist schon klarer – aber es wird noch lange dauern, bis man hier wieder gesund leben kann.

*В 1983 году к 500-летию со дня рождения Мартина Лютера в городе Виттенберге состоялась торжественная церемония перековки меча в лемех плуга: символа войны - в символ мира. Очевидец рассказывает:*

Wir feiern heute den 500. Geburtstag von Martin Luther. 3000 junge Leute sind hier, vor der Lutherkirche. In der Mitte ist ein Feuer aus Kohle. Ein Schmied aus Wittenberg geht in die Mitte, zu dem Feuer. Er hat ein Schwert in der Hand, er hält es hoch, jetzt legt er es ins Feuer. Das Schwert glüht. Der Schmied schlägt auf das Eisen ein.

*Одна из женщин говорит:*

“Jeder braucht sein Brot, seinen Wein, Frieden ohne Krieg soll sein. Pflugscharen werden aus Schwertern.”

**Этот урок не содержит упражнений.**